



Veronica Buchecker

Geboren am 17.8.1986 | Haarfarbe: braun | Augenfarbe: blau

Schauspielausbildung am Prayner Konservatorium und Vienna Konservatorium | Schauspielunterricht bei Marika Adam | Sprechtechnikunterricht bei Alexander Plasser

Regiehospitantz im Theater in der Josefstadt

Nach mehreren erfolgreichen Regiearbeiten im gehobenen Amateurtheater gründete ich 2015 die professionelle Schauspielgruppe „Il vero teatro“ (www.ilveroteatro.at), die sich seither zu einem festen Bestandteil der freien Theaterszene in Wien entwickelt hat. Am 26.11.2020 wurde die Gründung des Vereins „Schauspielgruppe Il vero teatro“ (ZVR-Zahl: 1300413430) bewilligt.

Il vero teatro ist seit 2017 durchgehend im Spielplan des [Theater-Center-Forum](#) vertreten, für März 2020 war darüber hinaus ein Gastspiel im [Ateliertheater](#) vorgesehen, das aufgrund der Covid-19-Maßnahmen jedoch abgesagt werden musste. Für die Theatersaison 2020/21 war ein im Wesentlichen durchgehender Spielbetrieb mit sechs Produktionen vorgesehen, der durch Covid-19 stark beeinträchtigt wurde. So konnte ein für Dezember 2021 in der [TheaterArche](#) geplantes Gastspiel mit „Die Zoogeschichte“ von Edward Albee aufgrund des Lockdowns nicht stattfinden.

In der Saison 2022/23 sind bereits drei Produktionen in Planung: „[Die Hinrichtung](#)“ von Carl Merz und Helmut Qualtinger in der Theater Arche, „[Eine Weihnachtsgeschichte](#)“ nach Charles Dickens, und „[Komödie für Geister](#)“ von Noel Coward, alle im Theater-Center-Forum.

Für die Saison 2023/24 steht bereits „Gaslicht“ von Patrick Hamilton im Theater-Center-Forum auf dem Spielplan.

Regiearbeiten

- „[Und dann gab's keines mehr](#)“, Theater-Center-Forum 2022
14 Vorstellungen, 920 Zuschauer

Ursprünglich für Jänner 2021 angesetzt und wegen Covid-19 verschoben gelang mit dieser Inszenierung ein sehr großer Erfolg. Es konnten alle Vorstellungen gespielt werden und die Auslastung war für Pandemiezeiten außergewöhnlich gut.

- „[Blackbird](#)“, Theater-Center-Forum 2021/22
4 Vorstellungen, 155 Zuschauer

Diese Produktion wurde pandemiebedingt drei Mal abgesagt und schaffte es schließlich im Oktober 2021 endlich auf die Bühne des Theater-Center-Forum. Trotz Pandemie war

der Zuschauerzuspruch außerordentlich gut und im beengten Rahmen des Forum III mit nur 60 Plätzen übertrug sich die Spannung des Stücks unmittelbar auf das Publikum. Das Stück wurde im Mai 2022 noch einmal auf den Spielplan gesetzt und kam wieder sehr gut an.

- [„Die Zoogeschichte“](#), Theater-Center-Forum 2021
3 Vorstellungen, 118 Zuschauer

Bei der Premiere und der zweiten Vorstellung war die Zuschauerkapazität noch auf 75 Prozent beschränkt, für die dritte Vorstellung war wieder 100 % Auslastung erlaubt. Die Aufführungen wurden begeistert aufgenommen, aber aufgrund der Auflagen (3G-Regel) und der offensichtlich immer noch herrschenden Verunsicherung vor allem des älteren Publikums blieb die Zuschaueranzahl hinter den Erwartungen zurück.

- [„Hitlers Tochter“](#) (Deutschsprachige Erstaufführung), Theater-Center-Forum 2020
14 Vorstellungen geplant, davon 5 abgesagt, 319 Zuschauer

Diese Produktion wurde bereits schwer von Covid-19 getroffen. Bei der Kalkulation wurde von einer Publikumsauslastung von 70-80 % ausgegangen, die aufgrund der behördlich beschränkten Saalkapazität und der Verunsicherung der Zuschauer nicht erreicht werden konnte. Trotz viel Applaus und überaus positiven Publikumsreaktionen mussten fünf Vorstellungen abgesagt werden, um die Verluste für Theater und Produktion in Grenzen zu halten.

- [„Eine Weihnachtsgeschichte“](#), Theater-Center-Forum 2019
14 Vorstellungen, 1135 Zuschauer

Da ich von den verfügbaren Bühnenfassungen enttäuscht war und aus meiner Kindheit die wunderbaren Aufführungen des International Theatre in der Müllnergasse in Erinnerung hatte, trat ich an Laura D. Mitchell aus dem damaligen Ensemble heran und konnte sie dazu bewegen, eine Dramatisierung der Erzählung von Charles Dickens zu schreiben. Diese englische Fassung wurde von Peter Buchecker ins Deutsche übertragen und kam beim Publikum hervorragend an. Direktor Stefan Mras bezeichnete meine Inszenierung als die beste, die in seinem Theater aufgeführt worden war.

- [„Die Falle“](#), Theater-Center-Forum 2019
14 Vorstellungen, 1095 Zuschauer

Mit dieser Regiearbeit konnte ich einen spannenden Kriminalthriller des französischen Erfolgsautors Robert Thomas auf die Bühne bringen. Das Publikum war von der ersten Minute an gefesselt und eine Auslastung von über 80 Prozent bestätigte die Qualität meiner Inszenierung und die schauspielerische Leistung.

- [„Todesfalle“](#), Theater-Center-Forum 2017
10 Vorstellungen, 928 Zuschauer

Dieses Stück von Ira Levin überzeugte dank seiner überraschenden Wendungen und der hervorragenden Leistungen meiner Schauspieler das Publikum, obwohl *Il vero teatro* damals noch relativ unbekannt war. Die hohe Zuschauerzahl war der Ausgangspunkt für die enge Zusammenarbeit zwischen Direktor Stefan Mras und mir.

- „[Zerfall](#)“, Theater-Center-Forum 2016
5 Vorstellungen, 67 Zuschauer

Uraufführung der Urfassung meines Schauspiels im Theater-Center-Forum. Da zu diesem Zeitpunkt weder [Stück](#) noch Autorin, Ensemble (erstmalig unter dem Namen *Il vero teatro*) oder Regisseurin einen Bekanntheitsgrad aufwiesen, war die Zuschauerauslastung sehr gering und die Produktion ein finanzieller Verlust. Die Qualität von Stück und Inszenierung sprach sich jedoch herum und brachte mir die Möglichkeit, weitere Stücke am Theater-Center-Forum zu inszenieren.

- „[Wie \(außer\)gewöhnlich](#)“, Theatercouch 2016
3 Vorstellungen, 79 Zuschauer

Bei diesem Theaterstück handelt es sich eigentlich um eine Collage von drei Szenen, die ich ursprünglich für das Theaterfestival Mimamusch geschrieben hatte. Als es für Mimamusch nicht angenommen wurde, habe ich zwei weitere Szenen hinzugefügt und das Stück für die Bühne adaptiert. Es wurde im April 2016 unter meiner Regie uraufgeführt und kam beim Publikum hervorragend an.

Weitere Regiearbeiten vor der Gründung von *Il vero teatro*

- „Mord im Pfarrhaus“ von Agatha Christie, Unser Theater 2014
- „Der Herr Karl“ von Carl Merz und Helmut Qualtinger, Unser Theater 2013
- „Die 12 Geschworenen“ von Reginald Rose, Unser Theater 2013
- „Ein Inspektor kommt“ von John B. Priestley, Unser Theater 2012
- „5 Frauen und ein Mord“ nach Gladys Heppleworth, Unser Theater 2011

Regieassistentz/Regiehospitantz

- Assistentz „Einsamer Wolf sucht Gefährtin“, Regie: Andreas Roder, Theater-Center-Forum 2006
- Hospitantz „Liebe im Herbst“, Regie: Michael Gampe, Theater in der Josefstadt 2005
- Assistentz „Es war die Lerche“, Regie: Andreas Roder, Theater-Center-Forum 2005

Auftritte als Schauspielerin

Theater

- Una in „Blackbird“, Regie: Dita Hagenhofer, *Il vero teatro* 2021
- Fräulein Gelber, Mrs. Latter (Vertretung) in „Hitlers Tochter“, Regie: Veronica Buchecker, *Il vero teatro* 2020

- Fanny, Freds Frau, Bittsteller (Krankheitsvertretung) in „Eine Weihnachtsgeschichte“, Regie: Veronica Buchecker, Il vero teatro 2019
- Lisa Koletzky in „Das Urteil“, Regie: Alexander Löblein, Unser Theater 2013
- Sheila Birling in „Ein Inspektor kommt“, Unser Theater 2012
- Mrs. Worthing in „5 Frauen und ein Mord“, Unser Theater 2011
- Nr. 12 und Co-Regie in „Die 12 Geschworenen“, Regie: Reinhard Mut, Unser Theater 2010
- „Der Impresario von Smyrna“, Regie: Bruno Max, Scala Theater 2006
- „Christopher Columbus“, Austria Tournee Theater, 2007
- „Fips, das Gespenst“, Rampenlicht Theater, ab 2007
- „Die Chinesen kommen“, Rampenlicht Theater, ab 2007
- „Peter Pan“, Regie: Karl Raab, Rampenlicht Theater, ab 2007
- „Die Wolken am Himmel“, Regie: Andreas Roder, Ateliertheater 2008
- „10 Wiener Dramolette“, Regie und Autorin: Gemma Salem, Theater-Center-Forum 2007
- „Einsamer Wolf sucht Gefährtin“, Regie: Andreas Roder, Theater-Center-Forum 2006
- „Romeo und Julia“, Wiener Kindertheater, Studio Moliere, Theater Brett 2004

Film

- Nebenrolle in „Satan Girls“, Regie: Robert Tarantino, 2017
- Komparserie in „Kottan ermittelt; Rien na va plus“, Regie: Peter Patzak
- Hauptrolle in „Vampire City 2“, Regie: Wolf Morrison, 2009
- Komparserie in „Der Aufschneider“, Regie: David Schalko, 2009
- Komparserie in „Sisi“, Regie: Xaver Schwarzenberg, 2009
- Komparserie in „Falco – Verdammt, wir leben noch!“, Regie: Thomas Roth, 2008

Autorentätigkeit

- „Wie (außer)gewöhnlich oder 5 Pieces Of Reality“, Uraufführung am 22.4.2016 in der Theatercouch
- „Zerfall“, Uraufführung am 20.9.2016 im Theater-Center-Forum; Neufassung 2020
- „Pfingstrosen“, Uraufführung ausstehend

Alle drei Stücke werden vom Kaiser-Verlag verlegt. Weitere Informationen unter http://news.kaiserverlag.at/apollo?METHODE=NEWSLETTER_VORSCHAU_ALLE_HTML&IDMAILING=239.

Sonstiges

- Gründerin und Puppenspielerin beim mobilen Kasperltheater „Kasperl und Gretel“
- Statistin in verschiedenen Werbeaufnahmen
- Handmodel